

Niederschrift
über die 23. Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Hinterweidenthal

Sitzungstag	26.04.2012
Sitzungsort:	Sitzungssaal im Gebäude der Grundschule Hinterweidenthal, Erdgeschoß
Sitzungsdauer:	19.00 Uhr bis 22.30 Uhr
Anwesend:	
Vorsitzende:	Schenk Barbara, Ortsbürgermeisterin
Ratsmitglieder:	Stilgenbauer Alfred, 1. Ortsbeigeordneter Disque Helmut, 2. Ortsbeigeordneter Schenk Roland Dorst Rosemarie Stein Fritz Schenk Monice Kustes Heiko Prommersberger Robert Schary Manfred Meyer Siegfried Weis Thomas Buchmann Peter (ab 20.15 Uhr, Punkt 1 der nichtöffentlichen Sitzung) Greiner Stefan
Entschuldigt:	Draxl Andreas Dr. Kuhn Dietmar Schweitzer Wolfgang
Schriftführerin:	Birgit Ruck, Verwaltungsfachangestellte
Auf Einladung anwesend:	Traude Prün, Pfarrerin Renate Duppré, Presbyterium Inge Feulner, Presbyterium Sarina Frahy, Presbyterium Margarete Schenk, Presbyterium Alfred Stilgenbauer, Presbyterium Herr Rathmann (Vertreter des kirchlichen Trägers) Elfie Frahy Werner Kölsch, Fachbereich Bürgerdienste (alle zu Punkt 1 der nicht-öffentlichen Sitzung) Bürgermeister Lauth zur nicht-öffentlichen Sitzung

Die Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden, darunter auch einige Zuhörer sowie Herrn Elig von der Rheinpfalz und Herrn Fäßer von der Pirmasenser Zeitung.

Anschließend traf sie folgende Feststellungen:

- a) Die Einladung zur Sitzung erfolgte ordnungsgemäß.
- b) Der Gemeinderat ist beschlussfähig.
- c) Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 29.03.2012 ging allen Ratsmitgliedern zu. Einwendungen wurden nicht erhoben. Somit gilt die Niederschrift als genehmigt.

Die Vorsitzende beantragte anschließend die Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Abgabeangelegenheiten“ für die nichtöffentliche Sitzung. Diesem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Die Tagesordnung enthält folgende Punkte:

A) Öffentliche Sitzung

- 1. Informationen der Vorsitzenden
- 2. Einwohnerfragestunde
- 3. Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms (LEP IV)
- 4. Grundsatzbeschluss über den künftigen Standort für die Kindertagesstätte
- 5. Verschiedenes

B) Nicht-öffentliche Sitzung

- 1. Mietangelegenheiten
- 2. Abgabeangelegenheiten
- 3. Verschiedenes

A) Öffentliche Sitzung

1. Informationen der Vorsitzenden

a) Illegale Müllablagerung

Die Vorsitzende informierte, dass an verschiedenen Stellen wieder illegal Abfall entsorgt wurde, insbesondere „In der Seebach“ Richtung Waldspielplatz im vorderen Bereich (alte Fenster, Spanplatten sowie Kunststoffabfälle). Weiterhin wurde „Im Handschuhteich“ Bauschutt abgeladen.

b) Ausbau Turnstraße

Ortsbürgermeisterin Schenk gab bekannt, dass der Baubeginn für den Ausbau der Turnstraße auf den 02.05.2012 terminiert wurde. Ein entsprechendes gemeinsames Infoblatt der Ortsgemeinde Hinterweidenthal und der Verbandsgemeindewerke wurde bereits unter den Anwohnern der Turnstraße verteilt.

Die Müllabfuhr während der Bauzeit wird dahingehend geregelt, dass die Mitarbeiter der Fa. Maue die gekennzeichneten Gefäße der Anwohner und die gelben Säcke bis an die Kreuzung der Turnstraße/Im Tal fahren und die Tonnen nach der Leerung auch wieder zurückbringen.

Die Bauzeit für das Gewerk Kanal und Wasser sowie für das Gewerk Straße und Bürgersteige wird voraussichtlich je 50 Werkstage betragen. Die Gesamtbaumaßnahme soll am 12.09.2012 beendet sein.

Von Seiten der Verwaltung wurde für die Bauphase eine Vollsperrung angeordnet. Vorher erfolgt eine Beweissicherung mittels Fotos um festzuhalten, welche Schäden vor bzw. nach der Baumaßnahme entstanden sind.

c) Floriansfest

Am 28. und 29.04. findet das Floriansfest der Freiwilligen Feuerwehr am Feuerwehrparkplatz statt.

d) Raderlebnistag

Am 29.04.2012 findet der gemeinsame Raderlebnistag der Verbandsgemeinde Dahn und der Verbandsgemeinde Hauenstein statt. Die offizielle Eröffnung erfolgt um 10.00 Uhr am Dorfplatz Hinterweidenthal durch Landrat Duppré.

e) Maifest

1. Mai-Fest mit Maibaum-Aufstellung durch den Heimat- und Brauchtumsverein auf dem Dorfplatz.

2. Einwohnerfragestunde

Hierzu gab es keine Wortmeldungen.

3. Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms (LEP IV)

Die Landesregierung beabsichtigt die Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Rheinland-Pfalz (LEP IV). Der Ministerrat hat in seiner Sitzung am 24. Januar 2012 den von der obersten Landesplanungsbehörde erarbeiteten Entwurf der Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms zur Kenntnis genommen und für das nach § 8 Abs. 1 LPIG durchzuführende Beteiligungs- und Anhörungsverfahren freigegeben.

An der Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms sind insbesondere die obersten Landesbehörden, die davon berührten Behörden und Planungsträger des Bundes und des Landes, die benachbarten Länder und Nachbarstaaten sowie die Regionen in den Nachbarstaaten zu beteiligen. Außerdem sind die kommunalen Spitzenverbände sowie die Gemeinden und Gemeindeverbände anzuhören.

Die oberste Landesplanungsbehörde hat das Beteiligungs- und Anhörungsverfahren für die Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms eingeleitet und gibt der Ortsgemeinde Gelegenheit zu der beabsichtigten Teilfortschreibung des LEP IV Stellung zu nehmen bzw. Anregungen und Bedenken mitzuteilen.

Die Teilfortschreibung des LEP IV einschließlich der Anlage können auf der Internetseite des Ministeriums für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz (mwkel.rlp.de) in der Rubrik Landesplanung eingesehen werden.

Die Ratsmitglieder haben mit der Einladung den Entwurf der Teilfortschreibung des LEP IV erhalten.

Beschluss:

Nach kurzer Diskussion stellte Ortsbeigeordneter Alfred Stilgenbauer den Antrag, die Teilfortschreibung des LEP IV abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: 1 Ja-Stimme, 9 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen.

Somit war der Antrag abgelehnt.

Weiterhin beantragt die Vorsitzende die Teilfortschreibung zur Kenntnis zu nehmen. In der Fortschreibung werden jedoch Aussagen zur Wasserkraft und zu den Leitungstrassen vermisst.

Beschluss:

Dem Antrag der Vorsitzenden wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 2 Enthaltungen.

4. Grundsatzbeschluss über den künftigen Standort für die Kindertagesstätte

Bezugnehmend auf die Beratung am 29.03.2012 im Gemeinderat hat zwischenzeitlich am 12.04.2012 eine weitere Besprechung stattgefunden. Das Besprechungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

Am Dienstag, 24.04.2012, fand eine weitere Besprechung statt. Das Kreisjugendamt hat dabei mitgeteilt, dass es sich dem noch zu fassenden Beschluss des Ortsgemeinderates anschließen werde.

Die Vorsitzende stellte den Antrag, dass der Standort der neuen Kindertagesstätte sich auf dem Gelände der Grundschule Hinterweidenthal befinden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat sprach sich einstimmig für den Neubau der Kindertagesstätte auf dem Grundschulgelände aus.

Anmerkung:

Ortsbeigeordneter Alfred Stilgenbauer hatte bei diesem Tagesordnungspunkt Sonderinteresse.

5. Verschiedenes

Ein weiteres Ingenieurbüro hat sich für den Neubau der Kindertagesstätte beworben.

Für die Richtigkeit der Niederschrift:

Die Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Barbara Schenk
Ortsbürgermeisterin

Birgit Ruck
Verwaltungsfachangestellte